



PROTOKOLL DER
FACHSCHAFTSVERTRETUNGSSITZUNG
DER FACHSCHAFT HUMANMEDIZIN AN DER RWTH AACHEN

Sitzung vom 13.05.2014

Sitzungsleitung: David Senft
Protokoll: Martin Adams

	NAME	ANWESEND AB	ANWESEND BIS	UNTERBRECHUNGEN
VERTRETUNG				
✓	David Scheide			
✓	Alisha Reichardt			
	Axel Schmidt			
✓	Sebastian Hummel			
	Simone Brinkman			
	Valentin Anton Silvan Senft			
	Marius Heintschel von Heinegg			
✓	Pauline Sophie Weismann	19:05 Uhr		
✓	Bastian Hummel		19:14 Uhr	
✓	Kathrin Maria Kopp			
✓	Janna-Lina Kerth			
	Larissa Elisabeth Kaltenhäuser			
	Leyla Yazdtschi			
	Mattes Bühren			
	Svenja Petersen			
✓	Julian Philip Gehrenkemper			
	Rebecca Maria Herzog			
✓	Richard Karl Lubberich			
✓	Martin Adams			
	Svenja Kristina Schulte			
	Ina-Maria Mitu			
	Hanna Mai Hennemann			
RAT				
	Ingo Springer			
✓	Julia Luka Nagel			
✓	Lukas Barker			
✓	Pascal Michael Daniel			
✓	Stefanie Kammer	20:00 Uhr		
✓	Henrik Hölman		20:20 Uhr	
	Philipp Heinrich Baldia			
✓	Constantin Halim			
✓	Benjamin Freytag			
GÄSTE				

Matthias Irrgang, Theresa Steffen, Christian Gubier, Konrad Hoefft, Johanna Sckaer, Katharina Bach

SCHLAGWÖRTER: Unicup (Sponsoring, Grundsatzbeschluss), UAEM-Gründung, Datenschutz, FS-Logo

↘ Inhaltsverzeichnis

TOP 1: ERÖFFNUNG UND BEGRÜßUNG, FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT	2
TOP 2: GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS/DER PROTOKOLLE DER LETZTEN SITZUNG/EN	2
TOP 3: GENEHMIGUNG DER TAGESORDNUNG, EILANTRÄGE, BESTIMMUNG DISKUSSIONSPROTOKOLLANT	3
TOP 4: ANKÜNDIGUNGEN DES VORSITZENDEN	3
TOP 5: BERICHTE AUS DEN SEMESTERN	3
TOP 6: BERICHTE DES RATES	4
TOP 7: BERICHTE DER PROJEKTE	7
TOP 8: BERICHTE AUS DEN KOMMISSIONEN	9
TOP 9: BERICHTE AUS DEN AGS	10
TOP 10: DISKUSSION (PLATZHALTER)	12
TOP 11: VORSTELLUNG EINER ÜBERARBEITETEN VERSION DES FACHSCHAFTSLOGOS	13
TOP 12: UNICUP TEIL 1: VORSTELLUNG DES FINANZKONZEPTES UND ABSTIMMUNG ERSTER SPONSOREN FÜR DEN UNICUP 2014	14
TOP 13: UNICUP TEIL 2: DISKUSSION ÜBER RÜCKNAHME DES GRUNDSATZBESCHLUSSES VOM 19.11.2013 – ZUGRIFF AUF UNICUP-FDMSA-KONTOSPANTE	15
TOP 14: ANTRÄGE	17
TOP 15: TO DO	18
TOP 16: VERSCHIEDENES, REVIEW	18

↘ Beginn Tagesordnung

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

- 🕒 Eröffnung der Sitzung um: **18:04 Uhr**
- 😊 Anzahl anwesender abstimmungsberechtigter Mitglieder: **9**
- ? Abstimmungsberechtigung: **gegeben**

TOP 2: Genehmigung des Protokolls/der Protokolle der letzten Sitzung/en

- 📄 Protokoll vom **15.04.2014**: 6j / 0n / 3e → **angenommen**
- 📄 Protokoll vom **29.04.2014**: 4j / 0n / 5e → **abgelehnt**

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung, Eilanträge, Bestimmung Diskussionsprotokollant

📄 Anmerkungen zur Tagesordnung:

- keine

✈ Eilanträge:

EILANTRAG	BEGRÜNDUNG
☑ Jonas Ort: Antrag auf Fahrtkostenübernahme	Jonas fährt zum UAEM-Deutschlandtreffen in Berlin

📄 Genehmigung der Tagesordnung: 9j / 0n / 0e → **angenommen**

📄 Diskussionsprotokollant: Christian Gutbier

TOP 4: Ankündigungen des Vorsitzenden

- David kündigt an, dass diese Sitzung das erste Mal mit dem neuen Layout protokolliert wird. Nach der Sitzung wird das Protokoll in das Google-Drive hochgeladen und kann von allen bearbeitet werden.

TOP 5: Berichte aus den Semestern

2. Semester	<ul style="list-style-type: none"> • Niemand anwesend.
👤 Vortragende/r: -	
4. Semester	<ul style="list-style-type: none"> • Die diesjährige Prüfung im ImmuBlock ist anders organisiert. Zwischen mündlicher Prüfung und schriftlicher Klausur liegt lediglich ein Tag; zudem ist unklar, welche Inhalte in welcher Prüfung abgefragt werden können.
👤 Vortragende: Theresa	
6. Semester	<ul style="list-style-type: none"> • Dermablock wird schlecht aufgenommen, auch wenn einzelne Verbesserungen erkennbar sind. Die Struktur des Blocks und die Qualität der Vorlesungen werden bemängelt, zudem sei nicht klar, welche Vorlesungen online verfügbar sein werden. Positiv wird aufgenommen, dass bisher keine Vorlesungen ausgefallen sind. Henrik weist darauf hin, dass der Block sich derzeit in einer Umbauphase befindet. • Julia Herold erwähnt die hohe Anzahl an Dermatologiefragen im Examen.
👤 Vortragende: Lukas, Kathi, Alisha, Julia Nagel, Henrik, Julia Herold	

8. Semester	<ul style="list-style-type: none"> Blöcke werden sehr unterschiedlich aufgenommen.
† Vortragende/r: Julian, Martin	
10. Semester	<ul style="list-style-type: none"> Viele sind der Meinung, dass das 10. Semester im Umfang gekürzt werden sollte.
† Vortragende/r: Julia Herold, Sebastian, Janna	
PJ	<ul style="list-style-type: none"> Niemand anwesend.
† Vortragende/r: -	
Azykliker	<ul style="list-style-type: none"> Niemand anwesend.
† Vortragende/r: -	

TOP 6: Berichte des Rates

Vorsitz	<ul style="list-style-type: none"> Fachschaftsgrillen: Wie jeden Sommer würden wir gerne wieder ein kleines Grillen vorm MTI veranstalten und alle aktiven Fachschaftler, Projektaktive, die MSG-Mitarbeiter und ausgewählte Profs einladen. Bisher haben sich keine Freiwilligen gefunden. Sollte sich niemand melden, wird das FS-Grillen diesen Sommer ausfallen. Studifest 31.05.2014: Das Studifest steht quasi unmittelbar vor der Tür, Email für Gipsspenden ist raus an Pape und Tingartz. Bisher haben sich vier Studierende gemeldet, es wäre günstig, wenn sich noch der ein oder andere findet, der Lust hat uns zu vertreten und den Kids beim Gipsen zu assistieren. Schau am Bau 24.06.: Wie jedes Jahr haben die Bau-Ing's wieder angefragt, ob die FS-Med an der Bar und der Garderobe helfen könnte. Außerdem stellen die Mediziner zwei Sanis. Insgesamt brauchen wir 18 Leute (10 haben sich bereits gemeldet auf die Mail gemeldet), also wer noch Lust hat, schreibe eine Mail an Julia. WLAN: Mehrere Telefonate; schließlich von der Haustechnik die Info bekommen, dass das WLAN im HS4 leider nur ein Testlauf war und die Router nun an den Hersteller zurückgegeben werden mussten. Jetzt wird ein Konzept fürs gesamte Haus ausgearbeitet und dann gibt es vermutlich auch
† Vortragende/r: Julia Nagel	

	<p>wieder WLAN im Hörsaal. Aussage des Technikers: „Ja, Sie haben Recht, das wird wahrscheinlich noch länger dauern.“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachschaftsfahrt: Wider der Kurzfristigkeit der Plaung sollten bereits jetzt erste Überlegungen zur Fachschaftsfahrt angestellt werden, damit nach Konstitution der neuen Fachschaftsvertretung schnellstmöglich mit der konkreten Planung begonnen werden kann. Freiwillige sollen sich bitte an Julia Nagel wenden.
Finanzen	<ul style="list-style-type: none"> • Aktueller Kontostand: ca. € 6.400, davon € 5.200 auf der FS-Sparte plus ca. € 4.400 auf dem Rücklagenkonto
† Vortragende/r: Lukas	
Studium und Lehre	<ul style="list-style-type: none"> • In den vergangenen zwei Wochen ist nichts Berichtenswertes passiert. • Kommende Termine: • Do, Fr 15.-16.05.2014: Janna und Julia Herold fahren zum Jahressymposium des Dieter-Scheffner-Fachzentrums nach Berlin. Themen: Modellstudiengänge (Im Spannungsfeld rechtlicher Rahmenbedingungen; Kompetenz-basiertes Assessment und Feedback), Studierende als Lehrende, Studentische Partizipation • Mo 19.05.2014: Treffen mit Frau Ströbele <ul style="list-style-type: none"> ○ Allgemeine Besprechung der Organisation des 7. und 10. Semesters. ○ Geplante Themen: Mehr und regelmäßige Blockbesprechungen mit allen verantwortlichen Lehrenden. Bessere Kommunikation mit den Semestern (vor allem bezogen auf Rundmails: strukturiertere Informationen, respektvollerer Umgang) • Mi 21.05.2014: Studienkommission <ul style="list-style-type: none"> ○ 3 von uns eingereichte Themenvorschläge: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aktueller Stand AG Medizindidaktik (Studiendekan Gründer wollte im Dekanat das Thema verpflichtende Didaktikfortbildungen für Habilitanden ansprechen; Ergebnis unbekannt) ▪ Aktueller Stand AG Weiterentwicklung des Modellstudiengangs (momentane Projekte: neues formatives Assessment: miniCEX und Umstrukturierung des „Kurses der Klinischen Kompetenz“ im 10. Semester) ▪ Auswahlverfahren im MSG (im Wintersemester 2013/14 wurde von Studiendekan Gründer ein Symposium zum Thema Auswahlverfahren angekündigt; Stand der Umsetzung unbekannt) ○ Außerdem erneuter Bericht von uns zu den Ergebnisse
† Vortragende/r: Henrik Hölman	

	<p>der Seminarwoche in Siggen („Eine Woche ZEIT“, Oktober 2013) auf Nachfrage von Frau Sudmann</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ende Mai Treffen mit Melanie Simon und Tatjana Grützmann zur Evaluation und ggf. Neukonzeptionierung des Systemblocks Psyche; Teilnehmer gesucht
Öffentlichkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Die 26 Kandidaten umfassende Liste der Mediziner wurde angenommen, nun müssen Fotos für die Wahlzeitung gemacht werden. Das Thema lautet „Superhelden“. • 28.5.2014, 18.30 Uhr: KeXe-Treffen in der Fachschaft oder im Spiegelsaal. • Baulings planen ein Cage-Soccer-Turnier am 3.6.2014, vier Mediziner können als Team teilnehmen • Rudi-Rockt-ähnlich Veranstaltung zwischen Maschis, Medis und Etis wird von den Maschis und Etis geplant. Ein Meinungsbild zur eventuellen Teilnahme ergibt mehrheitliche Zustimmung. • Pascal bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme an der Vollversammlung
† Vortragende/r: Pascal Daniel	
Erstsemesterarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Zu berichten ist, dass die Surfing UKA Party am 27.6.2014 um 22:00 Uhr im Jakobshof im Tanzpalast Elysée stattfinden wird. Die Abendkasse soll 6€ und im VVK soll die Karte 4 € kosten. Über Plakate und Facebook werden Vorverkaufstermine und alle anderen Infos veröffentlicht. Diese Plakate werden noch entworfen. Strandkleidung soll der Dresscode sein. • Die Fahrt nach Dahlem wurde umgebucht und geht dieses Jahr wieder nach Antweiler in der Eifel. Die Anmeldung hierzu und auch die Anmeldung für Tutoren für das kommende Wintersemester werden auch zeitnah stattfinden. • Die Logopäden und Biomedical Engineers möchte Conni verstärkt in seine Arbeit integrieren. Problematisch ist hierbei, dass die Kommilitonen dieser Fächer wenig Kontakt und Bezug zu Rat und Vertretung unserer (gemeinsamen) Fachschaft haben. Nichtsdestotrotz möchte er es nicht unversucht verlassen.
† Vortragende/r: Constantin Halim	
Projektkoordination	<ul style="list-style-type: none"> • Niemand anwesend, der Posten soll in der nächsten Legislaturperiode wahrscheinlich nicht wieder eingerichtet werden.
† Vortragende/r: -	

TOP 7: Berichte der Projekte

nationale und internationale Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> • LEO-Wochenende für Betreuer der Incomings und Outgoings in Dresden hat stattgefunden, Berichte auf der Homepage der bvmd
† Vortragende/r: Julian	
bvmd Austausch	<ul style="list-style-type: none"> • niemand anwesend
† Vortragende/r: -	
Admins	<ul style="list-style-type: none"> • System für Examensprotokolle wird überarbeitet. Neue Bezahlssysteme (z.B. PayPal) sollen integriert werden. • Bei Problemen mit der Technik soll eine Email an admins@fsmed-aachen.de geschickt werden.
† Vortragende/r: Matthias	
GandHI	<ul style="list-style-type: none"> • Letzter Infoabend ist gut angekommen • 5.6.2014: Infoabend zum Thema „Weibliche Genitalverstümmelung“
† Vortragende/r:	
MSV/Welt Aids Tag	<ul style="list-style-type: none"> • Lokalgruppentreffen am kommenden Wochenende: Kaffeekannen und Kühlschränke können genutzt werden, es werden noch Schlafplätze gesucht • Kommenden Samstag: IDAHO im Queer-Referat
† Vortragende/r: Kati	
Anamnesegruppen	<ul style="list-style-type: none"> • niemand anwesend
† Vortragende/r: -	
Teddybärkrankenhaus	<ul style="list-style-type: none"> • Fazit nach dem ersten Tag: Sehr gut angelaufen
† Vortragende/r: Janna	
Arbeitskreis Notfallmedizin	<ul style="list-style-type: none"> • Treffen am vergangenen Samstag
† Vortragende/r: -	
First Aix	<ul style="list-style-type: none"> • niemand anwesend
† Vortragende/r: -	
PAULA	<ul style="list-style-type: none"> • Es sind bereits 70 Nominierungen eingegangen. • Weitere Mitglieder werden gesucht.
† Vortragende/r: Julian	
Unicup	<ul style="list-style-type: none"> • niemand anwesend
† Vortragende/r: -	

e-Pflaster	• niemand anwesend
† Vortragende/r: -	
Service	• niemand anwesend
† Vortragende/r: -	
L.A.V.A.	<ul style="list-style-type: none"> • Umbenennung hat stattgefunden • Konzept: Projekt soll als QP soll an Cord Spreckelsen angebunden werden • Herr Mischke (für Herz-Kreislauf-Block) konnte als erster eingebunden werden (Pilotprojekt) • Soll nächste Woche auf Studienkommission vorgestellt werden • Bedarfsanalyse wird durchgeführt, Mail wurde über Frau Finsterer verschickt, bisher haben 99 Studierende teilgenommen, die Mehrheit nimmt die Idee positiv auf. Des Weiteren zeigt sich, dass die meisten mit Zusammenfassungen lernen und die Lernzielkataloge kaum genutzt werden; Fraglich ist, ob dies Herrn Marx kommuniziert werden soll. • Julia Herold hält die Lernzielkataloge auch noch nicht für Lehrfähig und bietet ihre Hilfe an
† Vortragende/r: Bastian, Konrad Hoeft	
Medizinerball	• niemand anwesend
† Vortragende/r: -	
Mission: Strahlende Kinderaugen	• niemand anwesend
† Vortragende/r: -	
Filmprojekt	• niemand anwesend
† Vortragende/r: -	
BAföG	<ul style="list-style-type: none"> • Sebastian wurde von einer Kommilitonin um Hilfe zum Thema BAföG gebeten, konnte aber nicht wirklich helfen. Kati wird Kim Novak fragen, ob sie das Projekt fortführen will.
† Vortragende/r: Sebastian	
Schwanger im Studium	• niemand anwesend
† Vortragende/r: -	

TOP 8: Berichte aus den Kommissionen

Strukturkommission	<ul style="list-style-type: none"> Lukas war der einzige Vertreter der Studierenden, sodass die Kommission nicht beschlussfähig war, da auch die wissenschaftlichen Mitarbeiter nicht vertreten waren.
† Vortragende/r: Lukas	
Nachbesprechung Gastro	<ul style="list-style-type: none"> Lernzielkatalog war wenig hilfreich; Herr Leubes alter Gegenstandskatalog sei besser gewesen
† Vortragende/r: Lukas	<ul style="list-style-type: none"> Anatomie wird umstrukturiert Biochemie wird gekürzt
QMSL = Qualitätsmanagement für Lehre und Studium	<ul style="list-style-type: none"> Tagung war am 12.05.14 im Super C Nächstes Treffen: 11.06.2014 zwischen 14:00 und 16:00 Uhr Anwesend: Krieg, viele Lehre Menschen, einige ASTA-Leute, auch S. Sudmann
† Vortragende/r: Julian	<ul style="list-style-type: none"> Letztes Treffen wurden Qualitätszillie für exzelente Lehre verabschiedet, dieses mal wurden diese nun wie auch nächstes mal spezifiziert Grobe Zeitplanung: <ul style="list-style-type: none"> ○ Qualitätsziele ○ Kriterien ○ Kennzahlen/ Indikatoren ○ Zielkorridore 5 Säulen Modell: Studium, Studierende, Personal, System, Struktur <ul style="list-style-type: none"> ○ Personal: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Stetige Professionalisierung des Personals ▪ Anwerbung von hervorragendem Personal ▪ Ausbau der internationalen Kooperation ○ Studium: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kompetenzorientierte Ausbildung ▪ Förderung des internationalen Austauschs ▪ Lehrzielorientierte Synchronisation von Studieninhalten ▪ Integration von überfachlichen Kompetenzen ○ Struktur: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Passgenaue Ressourcenallokation ▪ Gewährleistung von Datenverfügbarkeit und -qualität ○ System: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufbau und kontinuierliche Entwicklung eines QM-Systems ▪ Kontinuierliche Weiterentwicklung der Prüfungs-, Lehr- und Lernmethoden ▪ Kontinuierliche Verbesserung der

organisatorischen Prozesse

TOP 9: Berichte aus den AGs

Modellstudiengangsentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> • Anwesend waren: Julia Herold, Julia Nagel, Lara, Lukas, Janna, Christian Gutbier, Henrik • Dekanswahl 2014: <ul style="list-style-type: none"> ○ Prof. Uhlig (Dekan) und Prof. Schneider (Prodekan) kandidieren erneut; von uns aus gibt es keine wirklichen Gegenkandidaten, obwohl eine erneute Kandidatur nicht unkritisch ist ○ Mitte - Ende Juni soll ein Gespräch mit Herrn Uhlig stattfinden, um für uns wichtige Punkte in den nächsten Jahren zu besprechen (Julia Nagel übernimmt Terminabsprache) ○ Im Vorfeld soll es ein Gespräch mit Herrn Gründer (Studiendekan) geben ○ Themen Gründer: Konzept der KO-Gruppe muss überarbeitet werden (mehr Inhalte, bessere Einbindung der Kliniker, klare Zielsetzung der Sitzungen), bessere Kommunikation zwischen MSG und Dozenten; bessere Kommunikation von Entscheidungen im Dekanat in die Studienkommission und zur Fachschaft, mehr (verpflichtende) Didaktikschulungen für Dozenten, kurzer Anriss der Themen für das Gespräch mit Uhlig (s.u.) ○ Themen Uhlig: Arbeit der Kommission in Bezug auf den Fakultätsrat (Kommissionsentscheidungen sollten nicht ständig durch Entscheidungen des Dekanats revidiert werden); zukünftige Finanzierung des AIXTRAS aus Fakultätsmitteln (s. dazu entsprechende Protokolle der AG AIXTRA); Lehrvorträge sollen bei Berufungsverfahren etabliert werden
† Vortragende/r: Henrik	
AIXTRA-Konzept	<ul style="list-style-type: none"> • Hat nicht mehr getagt.
† Vortragende/r: Lukas	
Vollversammlung	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Zufriedenheit, Open-Space-Conference soll beibehalten, aber vom Konzept her verändert werden. • Nächstes Mal wird frühzeitig ein Plakat erstellt. • Lukas (Evaluation): Aufteilung der Evaluationsmöglichkeiten nach Dozenten sowie Aufteilung der Bewertung von Vorlesungen und Seminaren nach Fächern getrennt gewünscht • Julia: Nächstes mal langfristiger planen
† Vortragende/r: David	

	<ul style="list-style-type: none"> • Kati war mit der Präsentation sehr zufrieden, wenn auch sie zu lang gewesen sei • Sebastian: VV als informatives Medium, auf der keine Beschlüsse gefasst werden, daher Länge des Vortrags angemessen. Lob auf das neue Raumkonzept. • Henrik: Zufrieden, es werden bessere Prüfungsfragen gewünscht. • Lukas: Open-Space-Conference abrupt durch Bücherflohmarkt beendet • Alisha (FS-Arbeit): Positives Feedback von Seiten der Studierenden, anscheinend wird die Fachschaft in den Semestern gar nicht so negativ gesehen, wie oft befürchtet • Allgemeiner Applaus für die Organisation 								
Fachschaftswebsite	<ul style="list-style-type: none"> • Problem Aktualität: Neues Design seit einem halben Jahr, aber Inhalte wurden kaum erneuert, trotzdem durchschnittlich über 1.000 Zugriffe pro Monat, davon etwa 60 % für Protokolle. • Finanzen: Einzelne Domains, die auf die Homepage verlinken, kosten pro Jahr € 12,00; Fraglich ist, ob diese aufgegeben werden sollen. Der Nachteil wäre, dass diese über sog. Crawler missbraucht werden könnten. Meinungsbild: Große Mehrheit für Aufgabe der ungenutzten Domains. 								
† Vortragende/r: Matthias	<div style="border: 2px solid black; padding: 10px; margin-bottom: 10px;"> <p style="text-align: right;">Abstimmungstext: Die FS-Med spricht sich dafür aus, alle Webadressen außer www.fsmed-aachen.de zu kündigen.</p> <p style="text-align: center;">ABSTIMMUNG</p> <p style="text-align: right;">Ergebnis: 8j / 1n / 0e → angenommen</p> </div> <ul style="list-style-type: none"> • FS-Wiki müsste noch einmal überarbeitet werden, danach könnte es veröffentlicht werden. Lukas und David äußern generelles Interesse. • Diskussion über Veröffentlichung der privaten Telefonnummern: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%;">PROS</th> <th style="width: 50%;">CONS</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="vertical-align: top;">+ Erreichbarkeit (Lukas)</td> <td style="vertical-align: top;">▪ Persönlichkeitsrecht (Julia Nagel)</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">+ Möglichkeit einer Widerspruchslösung auf Transponderanträgen (Conni)</td> <td style="vertical-align: top;">▪ Möglicher Missbrauch, Email ausreichend (Pauline)</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="vertical-align: top;">▪ Anrufe zu unerwünschten Zeiten (Julia Herold)</td> </tr> </tbody> </table> • Matthias schlägt vor, die Telefonnummern nur intern zu verwalten und nur unter streng definierten Umständen herauszugeben. 	PROS	CONS	+ Erreichbarkeit (Lukas)	▪ Persönlichkeitsrecht (Julia Nagel)	+ Möglichkeit einer Widerspruchslösung auf Transponderanträgen (Conni)	▪ Möglicher Missbrauch, Email ausreichend (Pauline)		▪ Anrufe zu unerwünschten Zeiten (Julia Herold)
PROS	CONS								
+ Erreichbarkeit (Lukas)	▪ Persönlichkeitsrecht (Julia Nagel)								
+ Möglichkeit einer Widerspruchslösung auf Transponderanträgen (Conni)	▪ Möglicher Missbrauch, Email ausreichend (Pauline)								
	▪ Anrufe zu unerwünschten Zeiten (Julia Herold)								

	<ul style="list-style-type: none"> • Alisha erklärt, dass Alisha keine aktuelle SDS-Liste erhalte und somit die Liste der Transponderinhaber nicht vollständig sei, Lukas hat sich an den Chef des Magazins gewandt. • Julia Herold schlägt vor, das Thema Datenschutz auf die TO der nächsten Sitzung zu setzen; Matthias, Conni, Alisha und Julia Nagel werden sich mit dem Thema auseinandersetzen. • Alisha spricht an, dass im Gegensatz zur Homepage die Facebook-Präsenz der FS sehr aktuell sei.
Schöner Wohnen und Arbeiten 2.0	<ul style="list-style-type: none"> • Nichts Neues.
† Vortragende/r: David	

GO-ANTRAG	Antrag: Vorzug des Transponderantrags Theresa
	Gegenrede: ja: Matthias (Abstimmung am Ende)
	Rückzug: nein
	Abstimmung: 7j / 0n / 2e → angenommen

TOP 10: Diskussion (Platzhalter)

† Vortragende/r: Jonas Ort

- ① Informationen: Jonas berichtet über steigendes Interesse unter den Studierenden und verteilt Flyer. In zwei Wochen Deutschlandkongress in Berlin.

ABSTIMMUNG	Abstimmungstext: Die FS-Vertretung beschließt die Gründung einer Lokalgruppe UAEM als FS-Projekt.
	Ergebnis: 9j / 0n / 0e → angenommen

TOP 11: Vorstellung einer überarbeiteten Version des Fachschaftslogos

† Vortragende/r: Stefanie

- ① Informationen: Steffi stellt das überarbeitete FS-Logo vor. Diese ist weniger verpixelt und im Text wird die Abkürzung RWTH verwendet. Wichtig ist ihr, dass der Text „... in der Uniklinik der RWTH Aachen“ lautet, da die Fachschaft nicht dem Uniklinikum angehört. Allgemeine Zustimmung.

ABSTIMMUNG

Abstimmungstext: Die graphisch Verbesserte Version soll in Zukunft verwendet werden

Ergebnis: 8j / 0n / 1e → **angenommen**

ABSTIMMUNG

Abstimmungstext: Der Text des Logos soll geändert werden

Ergebnis: 7j / 1n / 1e → **angenommen**

☞ Diskussion: Meinungsbild über Textvorschläge: Fachschaft Medizin...

1) ... **in der Uniklinik RWTH Aachen: 11 dafür**

2) ... **Fakultät 10.1 RWTH Aachen: 7 dafür**

3) ... RWTH Aachen: 2 dafür

4) ... In der (*übereinander*) Uniklinik RWTH Aachen: 1 dafür

5) ... In der Uniklinik der RWTH Aachen: 6 dafür

6) ... **der RWTH Aachen in der Uniklinik: 9**

- Abstimmung der drei beliebtesten Vorschläge per Listenwahl
- Anfechtung der Wahl durch Julian, da Verfahren angeblich intransparent und nicht aussagekräftig genug
- David widerspricht der Anfechtung, Julian legt Einspruch gegen seine Entscheidung ein

ABSTIMMUNG

Abstimmungstext: Julians Einspruch ist anzunehmen.

Ergebnis: 2j / 2n / 5e → **abgelehnt**

✓ Ergebnis der Abstimmung:

- Der neue Text lautet: Fachschaft Medizin in der Uniklinik RWTH Aachen

✍ Bemerkungen:

Action Items:

Verantwortliche Personen:

Deadline:

• - | • - | • -

TOP 12: Unicum Teil 1: Vorstellung des Finanzkonzeptes und Abstimmung erster Sponsoren für den Unicum 2014

† Vortragende/r: Richard, Johanna Skaer

① Informationen: Dieses Jahr möchte das Team besonders früh mit der Planung des Unicups beginnen. Das Finanzkonzept orientiert sich hierbei an dem des letzten Jahres. Das Team bittet nun um „grünes Licht“ zur Kontaktaufnahme der Sponsoren des letzten Jahres. Anschließend stellt Richard den Finanzplan vor, an dem sich der diesjährige Unicum orientieren soll. Die Plasmaspende und Lanxess-CD-Laden fallen dieses Jahr als Sponsoren weg.

☞ Diskussion:

- Geklärt werden muss, ob die Trainingszeiten der Spieler und Cheerleader übernommen werden können. Das Sonntagstraining konnte durch den finanziellen Überschuss des letzten Unicups bereits erstattet werden; wenn möglich, soll dies auch für das Montagstraining gelten.
 - Julian fragt, ob der Posten für Spesen reduziert werden könnte, Richard signalisiert Diskussionsbereitschaft. Conni findet € 150,00 für nicht-alkoholische Getränke für ein Projekt in Ordnung. Julian weist darauf hin, dass alkoholische Getränke über einen Eigenbeitrag der Mitglieder finanziert werden können und sollen. Kathi erwähnt, dass dies bei MSV auch so ablaufe.
 - Alisha fragt nach dem Schalverkauf als Einnahmequelle, Johanna glaubt, dass „der Markt gesättigt“ ist.
 - Lukas dankt dem Team für den frühzeitigen Beginn der Organisation, allgemeiner Applaus. Sebastian stimmt Lukas zu und mahnt an, einen Sicherheitszuschlag von 10 Prozent einzuplanen.
 - Julian spricht sich dafür aus, dass lieber die Fachschaft das Projekt unterstützen sollte, bevor zu viele Sponsoren angeworben werden. Sebastian ist auch der Meinung, dass die Fachschaft das Projekt (wenn möglich) unterstützen soll, hat aber nicht gegen übermäßiges Sponsoring, solange dieses im Einzelnen unkritisch ist.
 - Pauline schlägt vor, alle Sponsoren anzunehmen, da sie sich im vergangenen Jahr nicht durch deren Werbung belästigt gefühlt habe.
 - Lukas fragt, ob Till dieses Jahr wieder im Orga-Team sei, dies wird verneint. Des Weiteren schlägt er vor, dass das Team sich zur Genehmigung von Sponsoringverträgen, die über eine Anzeige im Heft hinausgehen, wieder an die Fachschaft wenden solle.
 - Johanna weist darauf hin, dass das Sponsoring lediglich den Vorverkauf betrifft, sodass das Sammeln von Adressen beispielsweise nicht möglich sei.
 - Matthias fragt, ob die Kasack-Aktion wiederholt werden soll, dies wird verneint.
-

GO-ANTRAG

Antrag: Vertagung der Abstimmung nach Punkt 2 durch Julian

Gegenrede: **ja (Julia Nagel)**Rückzug: **ja**Abstimmung: **entfällt**

GO-ANTRAG

Antrag: Einzelabstimmung der Sponsoringpartner durch Julian

Gegenrede: **ja (Julia Nagel)**Rückzug: **nein**Abstimmung: **3j / 5n / 1e → angenommen/abgelehnt**

ABSTIMMUNG

Abstimmungstext: Die Fachschaft erlaubt dem Unicum-Projekt, mit den gelisteten Sponsoren in Kontakt zu treten und Verträge, die denen des Vorjahres entsprechen, zu unterzeichnen.

Ergebnis: **8j / 0n / 1e → angenommen**

✓ Ergebnis der Diskussion:

- Das Unicum-Team darf mit den Sponsoren des Vorjahres ohne weitere Abstimmung Verträge abschließen, sofern diese den im letzten Jahr genehmigten entsprechen.

✍ Bemerkungen:

Action Items:

- -

Verantwortliche Personen:

- -

Deadline:

- -

TOP 13: Unicum Teil 2: Diskussion über Rücknahme des Grundsatzbeschlusses vom 19.11.2013 – Zugriff auf Unicum-FdMSA-Kontosparte

† Vortragende/r: Julian Gehrenkemper

- ① Informationen: David gibt die Redeleitung an Alisha ab. Julian zufolge kann das Unicum-Team auch auf die Unicum-FdMSA-Kontosparte zugreifen, nachdem der Unicum abgewickelt sei. So sei es zu einem Nachtreffen gekommen, das u.a. über die Kontosparte finanziert worden sei. David erklärt, Till hätte laut Jan vom FdMSA diesen nicht darüber informiert, dass das von ihm als Privatperson organisierte Nachtreffen auch über Sponsoren finanziert werden soll (und nicht nur über die Professoren und das HSZ), obwohl dies geschehen sei. Wichtig ist hierbei, dass es nicht um Rücklagen geht, sondern dass das Treffen explizit als eigene

Veranstaltung gesponsert wurde. David versteht Julians Probleme mit dem Grundsatzbeschluss, ist jedoch der Meinung, dass nun, da Till nicht mehr im Orga-Team sei, das Problem mit der Fachschaft nicht mehr bestehe. Julian ist für die Rücknahme des Grundsatzbeschlusses vom 19.11.2013.

☞ Diskussion:

- Lukas weist auf die fehlerhafte Formulierung des Grundsatzbeschlusses hin
- Sebastian sieht Tills eventuelles Fehlverhalten in keinem Zusammenhang mit dem Grundsatzbeschluss
- Pauline findet, dass unterlaufene Fehler nicht direkt mit einer Zurücknahme von Grundsatzbeschlüssen geahndet werden sollen, da so den Projekten „unnötig Steine in den Weg gelegt“ würden.

GO-ANTRAG	Antrag: Schluss der Redeliste (Julia Nagel)
	Gegenrede: ja (Julian)
	Rückzug: nein
	Abstimmung: 7j / 1n / 1e → angenommen

PROS	CONS
<ul style="list-style-type: none"> + Widerspruch Privatveranstaltung – Förderung durch FdMSA (Julian) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Till ist nicht mehr im Team (David)
<ul style="list-style-type: none"> + Mangelhafte Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundsatzbeschluss ist auf das Projekt bezogen, nicht auf die Veranstaltung (Janna)
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rücklagen blieben unangetastet (Julia Nagel) ▪ Tills Verhalten steht in keinem Zusammenhang zum Grundsatzbeschluss (Sebastian) ▪ Private Vorleistungen sind erfolgt

✓ Ergebnis der Diskussion:

- Julian zieht seinen Antrag zurück und hofft, dass das Team in Zukunft sensibler mit dem Thema Finanzierung von Projekttreffen umgeht.

✍ Bemerkungen:

Action Items:

- -

Verantwortliche Personen:

- -

Deadline:

- -

TOP 14: Anträge

<p>📄 Transponderantrag von Theresa Steffen (AKN)</p>	<p>Diskussion:</p> <ul style="list-style-type: none"> -
<p>Art: Transponderantrag</p>	
<p>Antragsteller: Theresa Steffen</p>	<p>Abstimmung: 9j / 0n / 0e → angenommen</p>
<p>📄 Kostenübernahme Posterrahmen für FS-Flur (2. Versuch)</p>	<p>Diskussion:</p> <ul style="list-style-type: none"> -
<p>Art: Kostenübernahme</p>	
<p>Antragsteller: Simon Schleyer</p>	<p>Abstimmung: 9j / 0n / 0e → angenommen</p>
<p>📄 Kostenübernahme für neues Sofa und ein Billyregal (ca. € 300,00)</p>	<p>Diskussion:</p> <ul style="list-style-type: none"> -
<p>Art: Kostenübernahme</p>	
<p>Antragsteller: Julia Nagel</p>	<p>Abstimmung: 9j / 0n / 0e → angenommen</p>
<p>📄 Kostenübernahme für Fahrtkosten (€ 44,00)</p>	<p>Diskussion: Jonas (UAEM) fährt per Bus zum Deutschlandtreffen nach Berlin. Zwar könnte er die Fahrtkosten auch über den FdMSA oder die VKS abrechnen, doch dieser Weg ist der kürzeste.</p>
<p>Art: Kostenübernahme</p>	
<p>Antragsteller: Jonas Ort</p>	<p>Abstimmung: 8j / 0n / 1e → angenommen</p>
<p>📄 Kostenübernahme für Anschaffung neuer Büromaterialien (2. Versuch)</p>	<p>Diskussion:</p> <ul style="list-style-type: none"> -
<p>Art: Kostenübernahme</p>	
<p>Antragsteller: Matthias Irrgang</p>	<p>Abstimmung: 8j / 0n / 1e → angenommen</p>

TOP 15: To Do

☞ Brötchenkisten wegbringen	Die Brötchenkisten von der Vollversammlung müssen zu Drouven zurückgebracht werden.
Verantwortlicher:	Marius
☞ Pfand wegbringen	Das Pfand in der Fachschaft muss weggebracht werden.
Verantwortlicher:	Marius

TOP 16: Verschiedenes, Review

- Conni hat sich bei der Reinigungsfirma dafür eingesetzt, dass Elif wieder im Bereich des Fachschaftsflurs arbeiten darf, diese ist darüber sehr glücklich. Allgemeiner Applaus.
- Herr Galow hat sich geweigert, die Einladung zur FS-Vollversammlung über die Semesterverteiler zu verschicken, in der Folgewoche wurden allerdings deutlich unwichtigere Mails von Projekten oder Angeboten für HiWi-Stellen etc. versandt. David hat sich mit ihm in Verbindung gesetzt. Ein Treffen zur Besprechung eines Konzeptes wird am **05.06.** stattfinden.
- Kathi weist darauf hin, dass in der vergangenen Woche wieder die Seitentür manipuliert wurde.
- Eine Kommilitonin möchte in Aachen ein Projekt zur Aufklärung über Tabakkonsum gründen.
- Janna ist dagegen, dass die Berichte nicht mehr während der Sitzung vollständig vorgetragen werden. Alle sind sich einig, dass dies nicht Ziel des neuen Protokollesystems ist.
- Steffi bittet um neue Bilder für die Wahlzeitung.
- Lukas bittet darum, dass Briefe mit den entsprechenden Umschlägen in sein Finanzenfach gelegt werden
- David wird die Mitglieder von Rat und Vertretung zum neuen Google-Drive hinzufügen.
- Es muss geklärt werden, wie in Zukunft die Essensbestellung abgewickelt werden soll.

Schluss der Sitzung: **22:16 Uhr**

Abgestimmt und angenommen am:

ENDVERMERK

Unterschrift Vertretungsvorsitz:

Unterschrift Protokollant: